

DIN EN 12390-2

ICS 91.100.30

Einsprüche bis 2017-10-25
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 12390-2:2009-08

Entwurf

**Prüfung von Festbeton –
Teil 2: Herstellung und Lagerung von Probekörpern für
Festigkeitsprüfungen;
Deutsche und Englische Fassung prEN 12390-2:2017**

Testing hardened concrete –

Part 2: Making and curing specimens for strength tests;
German and English version prEN 12390-2:2017

Essai pour béton durci –

Partie 2: Confection et conservation des éprouvettes pour essais de résistance;
Version allemande et anglaise prEN 12390-2:2017

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2017-08-25 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), 10772 Berlin, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 12390-2:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 104 „Beton und zugehörige Produkte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-07-05 AA „Prüfverfahren für Beton (SpA CEN/TC 104/SC 1/TG 8 und CEN/TC 104/SC 1/TG 11 sowie CEN/TC 51/WG 12)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12390-2:2009-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Norm wurde redaktionell überarbeitet;
- b) Verweisung auf die in EN 12350-1 angegebenen Prüfgeräte und Festlegungen.

Prüfung von Festbeton — Teil 2: Herstellung und Lagerung von Probekörpern für Festigkeitsprüfungen

Essai pour béton durci — Partie 2 : Confection et conservation des éprouvettes pour essais de résistance

Testing hardened concrete — Part 2: Making and curing specimens for strength tests

ICS:

Deskriptoren

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Geräte	5
4 Probenahme	6
5 Durchführungen	6
5.1 Vorbereitung und Befüllen der Formen	6
5.2 Verdichten des Betons	6
5.2.1 Allgemeines	6
5.2.2 Mechanisches Verdichten	6
5.2.3 Handverdichtung mit dem Stampfer oder dem Verdichtungsstab	7
5.3 Abziehen der Betonoberfläche	7
5.4 Kennzeichnung	7
5.5 Lagerung der Probekörper	7
5.6 Transport der Probekörper	8
6 Prüfbericht	8

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 12390-2:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 104 „Beton und zugehörige Produkte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wird EN 12390-2:2009 ersetzen.

Die Ergebnisse eines kürzlich durchgeführten Laborringversuches, der teilweise von der Europäischen Gemeinschaft unter dem EG-Mess- und Prüfprogramm gefördert wurde (Vertragsnummer MATI-CT-94-0043), wurden berücksichtigt.

Die Verfahren zur Verdichtung der Probekörper in den Formen durch manuelles Stampfen, den Rütteltisch oder den Innenrüttler (Rüttelflasche) werden als äquivalent anerkannt. Bei Proben von Beton mit eingeführten Luftporen ist der Gebrauch des Innenrüttlers jedoch nur mit großer Sorgfalt vorzunehmen.

Die Lagerung der Probekörper in einer in engen Grenzen regulierten Feuchtigkeitskammer wird als äquivalent zur Lagerung im Wasser anerkannt.

Diese Norm ist eine in einer Reihe von Normen über die Prüfung von Beton.

Diese Normenreihe EN 12390, *Prüfung von Festbeton*, umfasst die folgenden Teile:

- Teil 1: *Form, Maße und andere Anforderungen für Probekörper und Formen;*
- Teil 2: *Herstellung und Lagerung von Probekörpern für Festigkeitsprüfungen;*
- Teil 3: *Druckfestigkeit von Probekörpern;*
- Teil 4: *Bestimmung der Druckfestigkeit — Anforderungen an Prüfmaschinen;*
- Teil 5: *Biegezugfestigkeit von Probekörpern;*
- Teil 6: *Spaltzugfestigkeit von Probekörpern;*
- Teil 7: *Dichte von Festbeton;*
- Teil 8: *Wassereindringtiefe unter Druck;*
- Teil 11: *Bestimmung des Chloridwiderstandes von Beton — Einseitig gerichtete Diffusion;*
- Teil 12: *Bestimmung des potentiellen Karbonatisierungswiderstandes von Beton — Beschleunigtes Karbonatisierungsverfahren;*
- Teil 13: *Bestimmung des Elastizitätsmoduls unter Druckbelastung (Sekantenmodul);*

- *Teil 14: Teiladiabatisches Verfahren zur Bestimmung der Wärme, die während des Erhärtungsprozesses von Beton freigesetzt wird (in Vorbereitung);*
- *Teil 15: Adiabatisches Verfahren zur Bestimmung der Wärme, die während des Erhärtungsprozesses von Beton freigesetzt wird (in Vorbereitung).*

Die folgenden Änderungen wurden gegenüber der Ausgabe von 2009-08 dieser Norm vorgenommen:

- a) die Norm wurde redaktionell überarbeitet;
- b) Verweisung auf die in EN 12350-1 angegebenen Prüfgeräte und Festlegungen.